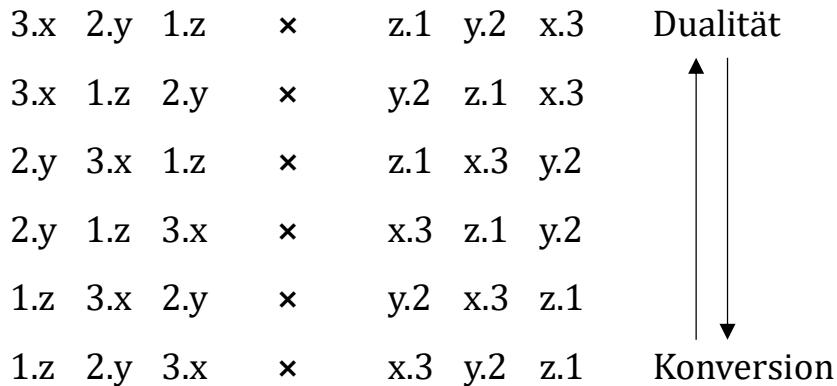
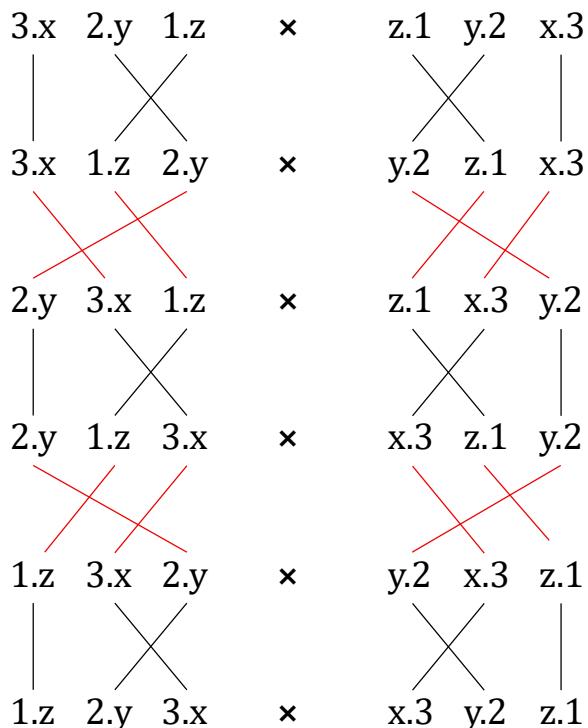


### Typen chiastischer Relationen im Intervall von Dualität und Konversion

1. In Toth (2026a) hatten wir gezeigt, daß die Menge der Permutationen der ternären semiotischen Relation und ihrer Dyaden ein Intervall bildet, dessen Grenzen durch Dualität und Konversion gebildet werden.



2. Im Anschluß an Toth (2026b, c) werden im folgenden zusätzlich die Typen chiastischer Relationen bestimmt, welche zwischen Paaren von Permutationen mit je einem konstanten chreodischen Wert bestehen. Von besonderem Interesse sind die Übergangsrelationen zwischen je zwei Paaren permutierter Relationen.



Die Struktur der chiastischen Relationen ist also

A      A<sup>-1</sup>

B      B<sup>-1</sup>

A      A<sup>-1</sup>

B<sup>-1</sup>    B

A      A<sup>-1</sup>

d.h.

B      B<sup>-1</sup>

B<sup>-1</sup>    B    =

$$\begin{array}{ccc} 3.x & 1.z & 2.y \\ \cancel{2.y} & \cancel{3.x} & \cancel{1.z} \end{array} \times \begin{array}{ccc} y.2 & z.1 & x.3 \\ \cancel{z.1} & \cancel{x.3} & \cancel{y.2} \end{array}$$

---

$$\begin{array}{ccc} 2.y & 1.z & 3.x \\ \cancel{1.z} & \cancel{3.x} & \cancel{2.y} \end{array} \times \begin{array}{ccc} x.3 & z.1 & y.2 \\ \cancel{y.2} & \cancel{x.3} & \cancel{z.1} \end{array}$$

bildet somit eine Quadrupelrelation chiastischer Relationen (mit horizontaler und vertikaler Reflexion), die erste in der Semiotik bekannte chiastische Relation von Relationen.

## Literatur

Toth, Alfred, Semiotisches Intervall von Konversion und Dualität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2026a

Toth, Alfred, Duale Chiasmen und chiastische Dualität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2026b

Toth, Alfred, Chiastische Relationen mit Chreoden. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2026c

23.1.2026